

# Umfrage zu den 3 Leitfragen zur Weltsynode 2024 auf Ebene der Ortskirchen

## 1. Wie kann auf der Ebene der Ortskirchen die differenzierte Mitverantwortung aller Glieder des Volkes Gottes gestärkt werden?

(1) Alle Gläubigen haben aufgrund ihrer Taufwürde die Aufgabe und die Verantwortung – unabhängig von Pfarrer, Bischof oder... - sich für die Frohbotschaft Jesu Christi zu engagieren

*Ich finde dieses Aussage ist „unwichtig“... „sehr wichtig“*

(2) die Gläubigen ermutigen einander, sie brauchen keinen Paternalismus, der sie vermeintlich vor Enttäuschungen schützen zu müssen glaubt

*Ich finde dieses Aussage trifft „nicht zu“... „in vollem Umfang zu“*

(3) die verschiedenen Rollenträger in der Kirche sollen einander ernst nehmen und aufnehmen, was in der Kirche gedacht, gelebt und geglaubt wird

*Ich finde dieses Aussage ist „unwichtig“... „sehr wichtig“*

(4) Initiativen von der Basis sollen weitergegeben, aufgenommen, kommuniziert und weiterverarbeitet werden, um die Geschwisterlichkeit in der Kirche zu stärken und zu leben.

*Ich finde dieses Aussage ist „unwichtig“... „sehr wichtig“*

(5) Alle Ebenen der Kirche / unseres Bistums – vom Diözesanrat über die Dekanats- und Pastoralräte bis hin zu den Pfarrgemeinderäten - pflegen eine synodale Kultur des respektvollen Miteinanders und stärken so die Mitverantwortung aller Gläubigen

*Ich finde dieses Aussage trifft „nicht zu“... „in vollem Umfang zu“*

- (6) Der Bischof bzw. die Bistumsleitung übernimmt ihre vom Papst und dem synodalen Prozess auf Weltebene auferlegte Verantwortung, einen synodalen Prozess im Bistum anzuregen und zu fördern

*Ich finde dieses Aussage trifft „nicht zu“... „in vollem Umfang zu“*

- (7) [Frage mit freier Texteingabe] Welche weiteren Gedanken oder „Best-practice“-Beispiele möchten Sie zur Frage 1 mitteilen?

## **2. Welche Beziehungsformen, Strukturen, Unterscheidungs- und Entscheidungsprozesse in Bezug auf die Sendung ermöglichen es, diese zu erkennen, zu gestalten und zu fördern?**

- (1) Die momentanen Strukturen und Gremien sind vollkommen ausreichend, wenn sie im synodalen Geist ausgestaltet werden

*Ich finde dieses Aussage trifft „nicht zu“... „in vollem Umfang zu“*

- (2) Gläubige werden ermutigt, sich in „Runden Tischen“ und Austauschforen auf Augenhöhe auszutauschen und dabei Antworten und Wege zu entwickeln, wie wir als Kirche unseren Auftrag in der Welt erfüllen können.

*Ich finde dieses Aussage ist „unwichtig“... „sehr wichtig“*

- (3) Die partizipativen Gremien nehmen die Impulse auf und entwickeln sie weiter.

*Ich finde dieses Aussage ist „unwichtig“... „sehr wichtig“*

(4) Entscheidungen kirchlicher Gremien werden transparent getroffen. Sie ermöglichen den Dialog aller von den Entscheidungen Betroffenen

*Ich finde dieses Aussage ist „unwichtig“... „sehr wichtig“*

(5) Leitungspersonen incl. Bischof müssen in ihren Entscheidungsprozessen transparent sein, ihre Entscheidungen begründen, sowie regelmäßig Rechenschaft gegenüber den partizipativen Gremien im Kirchenvolk ablegen

*Ich finde dieses Aussage ist „unwichtig“... „sehr wichtig“*

(6)[Frage mit freier Texteingabe] Welche weiteren Gedanken oder „Best-practice“-Beispiele möchten Sie zur Frage 2 mitteilen?

### **3. Welche Ämter und Mitwirkungs-gremien können erneuert oder eingeführt werden, um diese Mitverantwortung besser zum Ausdruck zu bringen?**

(1) Die bestehenden Gremien (PGR, Dekanatsrat, Diözesanrat etc.) sind als synodale Foren auszugestalten, was eine entsprechende Anpassung der Satzungen dieser Gremien erfordert

*Ich finde dieses Aussage ist „unwichtig“... „sehr wichtig“*

(2) Die Charismen im Kirchenvolk sollen gesehen, gewürdigt und in ihrem prophetischen Dienst für die synodale Kirche wertgeschätzt und eingebunden werden.

*Ich finde dieses Aussage ist „unwichtig“... „sehr wichtig“*

(3) Es ist zu überlegen, in wieweit partizipative Gremien zusammengefasst werden können

*Ich finde dieses Aussage ist „unwichtig“... „sehr wichtig“*

(4) Leitungsämter sind auf allen Ebenen verstärkt mit Nicht-Klerikern (darunter vor allem Frauen) zu besetzen

*Ich finde dieses Aussage ist „unwichtig“... „sehr wichtig“*

(5) Die Mitspracherechte beratender Gremien sind zu stärken und zu erweitern

*Ich finde dieses Aussage ist „unwichtig“... „sehr wichtig“*

(6) [Frage mit freier Texteingabe] Welche weiteren Gedanken oder „Best-practice“-Beispiele möchten Sie zur Frage 3 mitteilen?

Arbeitsgruppe von „Synodal-in-Augsburg“:

Dietmar Knopp / Elisabeth Weißenhorn / Uli Spindler / Ulrich Hoffmann

Stand: 27.01.2024